

Biografien *Die Hochzeit des Figaro*

Harmut Keil

Musikalischer Leiter

Aus Wesel stammend, war er von 2002 bis 2016 an der Oper Frankfurt als Solorepetitor, Studienleiter und Kapellmeister tätig und dirigierte dort u.a. *Hänsel und Gretel*, *Ariadne auf Naxos*, *Lohengrin*, *Tosca*, *La traviata* sowie die Premieren von *La finta giardiniera* und Marc Neikrugs *Through Roses*. Bei den Bregenzer Festspielen leitete er *Die Zauberflöte*, *Der goldene Drache* und *Così fan tutte*, am Theater Basel *Daphne* und *Chowanschtschina*, am Pult des Ensemble Modern bei der Münchener Biennale die Uraufführung von Arnulf Herrmanns *Wasser*.

Jörg Lichtenstein

Inszenierung

Der Schauspieler und Regisseur wurde in Rostock geboren und studierte Schauspiel in Leipzig, wo er auch sein erstes Engagement antrat. Später wechselte er nach Graz, Hannover, Hamburg (Thalia Theater), Köln, Halle und München (Residenztheater). Zu seinen wichtigsten Rollen zählen Macbeth, Faust, Danton und Thomas in Robert Musils *Schwärmern*. Bei den Salzburger Festspielen 2004 spielte er in Niklaus Helblings *Heimat, deine Sterne*. Er inszenierte seine eigene Fassung von Mozarts *Zauberflöte* am Opernhaus Graz sowie 2015 *Così fan tutte* bei den Bregenzer Festspielen. Seit 2011 Schauspielprofessor ist er Schuspielprofessor an der Universität Mozarteum Salzburg.

Anat Edri

Susanna

Die israelische Sopranistin begann ihre Ausbildung in Jerusalem und schloss sie an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig ab. 2012 debütierte sie an der Oper Leipzig als Contessa di Ceprano (*Rigoletto*), war Mitglied des Young Singer Project bei den Salzburger Festspielen und sang in der Uraufführung von Sarah Nemtsovs *L'Absence* bei der Münchener Biennale. Von 2013 bis 2015 war sie Mitglied im Opernstudio der Staatsoper Hamburg, und wechselte anschließend ins Opernstudio der Staatsoper Berlin. Bei den Innsbrucker Festwochen 2014 sang sie Giacinta in Cestis *L'Orontea*. Bei den Göttinger und Londoner HändelFestspielen war sie 2016 als Alessandro (*Berenice*) zu erleben.

Adam Kutny

Figaro

Der Bariton studierte an der Musikakademie seiner Heimatstadt Posen sowie an der Pacific Boychoir Academy in Oakland, USA. 2016 gewann er einen Sonderpreis beim Francisco Viñas-Gesangswettbewerb. An der Oper Stettin war er als Escamillo (*Carmen*), an der Oper Bromberg als Belcore (*L'elisir d'amore*) zu erleben. Auf der Konzertbühne war er u. a. als Don Pizarro (*Fidelio*) in der Pommerschen Philharmonie Bromberg sowie in Beethovens neunter Symphonie in der Philharmonie Zabrze zu hören. Seit Februar 2017 ist er Mitglied des Opernstudios der Staatsoper Berlin.